Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 ℳ, eine halbe Seite 38 ℳ, eine ganze Seite 72 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 ℳ.

Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 ℳ, eine halbe Seite 58 ℳ, eine ganze Seite 112 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 ℳ.

Umschlag zu Nr. 223. Leipzig, Freitag den 25. September 1903. **70. Jahrgang.**

Herders Konversations-Lexikon

Dritte Auflage, reich illustriert durch Textabbildungen, Tafeln und Karten.

160 Hefte zu je 50 Pf. oder acht Bände geb. in Original-Halbfranzband zu je 12 Mk. 50 Pf.

Ⓩ Soeben ist der **zweite Band** nach den Bestellungen versandt worden.

Wir laden zu tätigster Verwendung für unser Lexikon höflich ein und stellen je ein Exemplar von Band I und II à cond. zur Verfügung.

Erfahrungsgemäß sind mit dem allseitig als vorzüglich anerkannten Werke in allen Kreisen gute Erfolge zu erzielen.

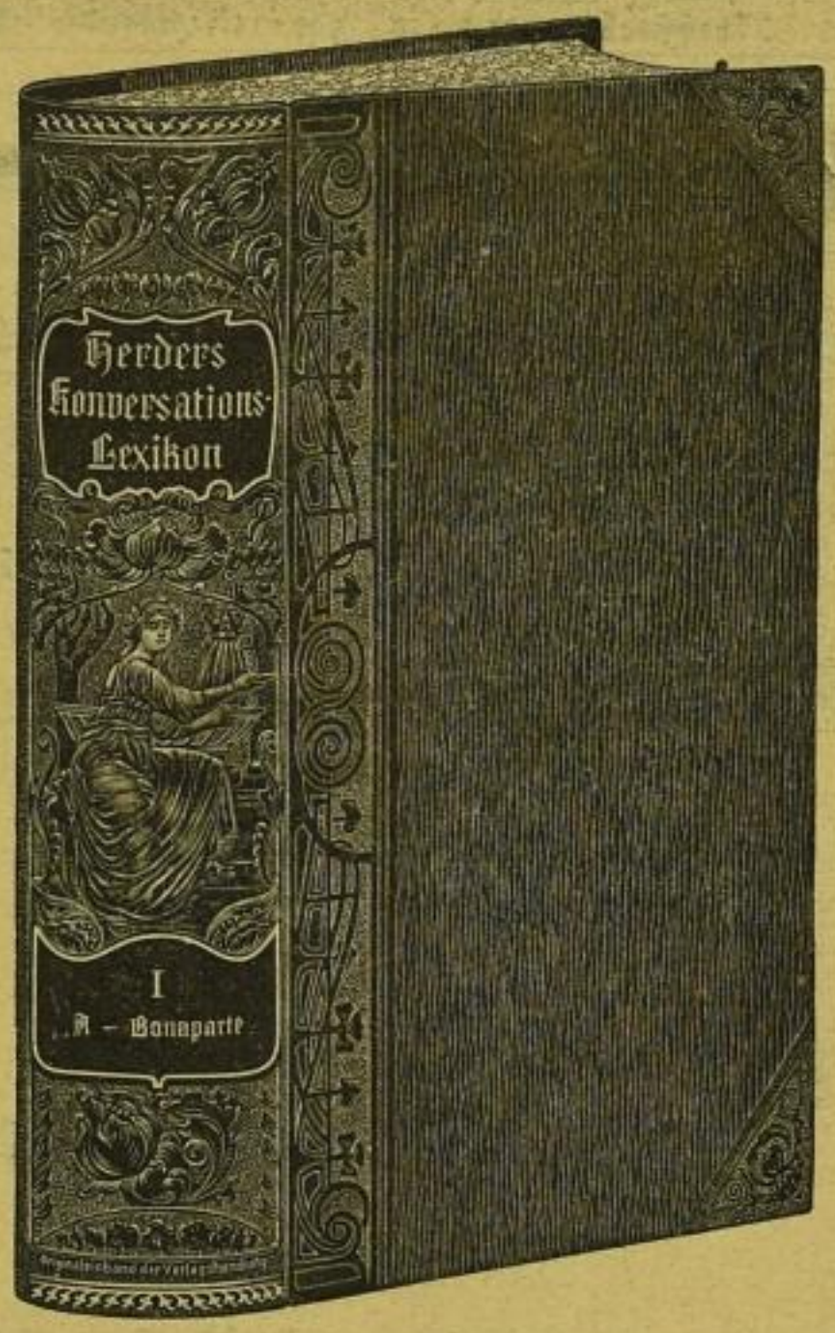
Auf die günstigen Bezugsbedingungen (siehe Bestellzettel) machen wir besonders aufmerksam.

Deutscher Reichsanzeiger, Berlin. „. . . Mit der Gediegenheit der äußeren Hülle steht die übrige Ausstattung des Lexikons in Einklang. . . . Auf den Inhalt der Artikel ist großer Fleiß verwandt. . . . Auf jedem Gebiete spiegelt sich in der Darstellung der jüngste Stand der Forschung und Erkenntnis; hiervon geben auch die Literaturnachweise an den geeigneten Stellen Zeugnis. . . .“

Schlesische Zeitung, Breslau. „. . . Der Text verbindet knappste Fassung mit leichter Lesbarkeit; namentlich die volkswirtschaftlichen Artikel in der zweiten Hälfte des ersten Bandes sind Muster präziser Darstellungsgabe. . . .“

(Evangel.) Theolog. Literaturblatt, Leipzig. „. . . Die vorliegenden Hefte bringen ein reichhaltiges und tüchtiges Material, das bei aller Kürze doch immer etwas Ganzes und Vollständiges darstellt, auf den einschlägigen Quellen beruht und den Anforderungen der Gegenwart entspricht, wie man sich davon durch eine Prüfung der wichtigeren Artikel leicht überzeugen kann. . . .“

Die Reformation, Berlin. „Dies Lexikon ist in erster Linie auf katholische Leser berechnet, aber der Geist desselben ist nicht eng, auch nicht propagandistisch. Zuweilen begegnen dem Leser auch betreffs der römischen Kirche sehr unbefangene Urteile und über Dinge der Reformation objektive Auffassungen. . . .“



Norddeutsche Allgemeine Ztg., Berlin. „Wir haben uns über die Vorzüge des auch durch die äußere Ausstattung sich empfehlenden trefflichen Werkes schon mehrfach ausgesprochen. . . .“

Strafsburger Post. „. . . Das Lexikon kommt dem Bedürfnis nach einem Nachschlagebuch entgegen, bei dem sich mittlerer Umfang und nicht zu hoher Anschaffungspreis mit stofflicher Vollständigkeit vereinigt. Nach den von uns angestellten Stichproben läßt die letztere nichts zu wünschen übrig. Dazu gesellen sich Kartenbeilagen, Abbildungen von Kunstwerken, technischen, naturwissenschaftlichen u. s. w. Gegenständen, alle in schärfster, sauberster Ausführung. Eine Prüfung des Textes gibt zu erkennen, daß ein bis in das kleinste ausgearbeiteter Arbeitsplan zu Grunde gelegt worden ist. . . .“

Münchener Neueste Nachrichten. „Druck und Ausstattung ist gut, der Text befleißigt sich der Kürze. Sehr gut sind im allgemeinen die naturwissenschaftlichen, juristischen, politischen und historischen Artikel; die philosophischen und theologischen leiden manchmal unter der Kürze. Die Berichterstattung ist bei umstrittenen Gegenständen sehr objektiv.“

Der Türmer, Stuttgart. „Über das Herdersche Konversations-Lexikon hören wir nur Gutes. . . .“

Herder'sche Verlagshandlung zu Freiburg im Breisgau.